

Annette Kunow

Bildbeschreibung: 150 Das Gebetbuch des Teufels

von Annette Kunow

Mit schwärmerisch warmen Farben,
wie die eines Kindes,
lockt uns das Gebetbuch des Teufels.

Es lädt uns ein, darin zu blättern,
zu vergessen, dass wir uns mit jedem Blick mehr und mehr verstricken
in seinem feinfühligem Gespinnst.

Dort hängen die Figuren leicht fliegend auf dem Kopf,
machen uns vor, das könnten wir auch.

Im gleißenden Rot versuchen sich die Körper aus dem Bade zu retten.
Am roten Faden hängt das letzte Band zum Guten,
das der Teufel uns noch lässt.

Es sind Chiffren der Todessehnsucht,
die erst langsam, zu langsam von uns erkannt werden.